

Vd  
4723



11, 92.

132.

I, 32.



Gebet No. 4.

5

Der Vorlesung der Predigt des Herrn  
Vermögens der Herrschaft des Herrn  
1782.


**W**ir knien vor deinen Thron,  
Gott unserer Väter Abra-  
ham, Isaac und Jacob, und dan-  
ken dir mit innbrünstiger Seele  
für die Gnade, die du unsern Lan-  
desherrn und seinen Chur-Fürst-  
Hause erzeigest. Du hast Ihn  
mit Weisheit ausgeschmücket, mit  
Gerechtigkeit und Frieden Sein  
Haupt gezieret.

O! laß Ihn noch lange Jah-  
re einen Wohlthäter deiner Ge-  
schöpfe seyn. Segne seine Liebe  
die

die fromme Landesmutter, die  
Hoffnung des Reichs, und nimm  
Ihre holdselige Frucht in deinen  
Schutz. Bey dir ist die Quelle  
des Lebens. Sey Ihr Hüter,  
Ihr Helfer, laß Sie gebähren,  
ehe Ihr hange wird, laß Sie ge-  
nesen, ehe die Kindesnoth kömmt,  
erhalte die theure Frucht, verleibe  
Derselben göttlichen Seegen, zum  
Flor des glortwürdigsten Sächsi-  
schen Hauses. Herr Zebaoth! er-  
höre unser Flehen, gebe unsern  
theuren Landesvater und from-  
men Landesmutter Ihres Her-  
zens Wunsch, und wegere nicht,  
was Ihr Mund bittet.

Sie

Sie bitten dich ums Leben;  
gib Ihnen langes Leben. Laß  
Sie auch das dritte und vierte  
holdseligste Glied auf Ihren  
Schooß erziehen, verleihe Ihnen  
große Ehre in deiner Hilfe, lege  
Lob und Schmucl auf Ihnen, und  
laß den Ueberrest Israels in den  
Schatten des Thrones in Frieden  
deinen heiligen Nahmen preisen.  
Amen.

  
Dieses Gebet ist am 13. April 1782.  
zu dem erstenmal in dem Hohen  
altzettel zu worden.



Vd 412B. 2<sup>o</sup>

Vd 18



4

TA -> DL

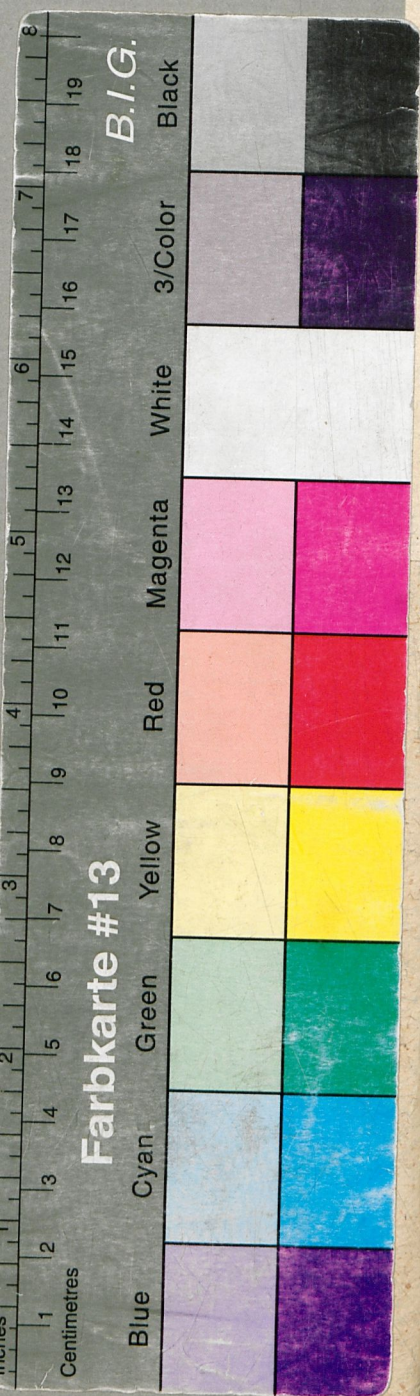
Nur 1. Stück unklare Zählung

M.C.









Gebet No. 4. 5  
Für Vater unser Jesu Christi während der  
Pfingstfesten des Jahres 1782.

Wir knien vor deinen Thron,  
Gott unserer Väter Abra-  
ham, Isaac und Jacob, und dan-  
ken dir mit innbrünstiger Seele  
für die Gnade, die du unsern Lan-  
desherrn und seinen Chur-Fürstl.  
Hause erzeigest. Du hast Ihn  
mit Weisheit ausgeschmücket, mit  
Gerechtigkeit und Frieden Sein  
Haupt gezieret.

O! laß Ihn noch lange Jah-  
re einen Wohlthäter deiner Ge-  
schöpfe seyn. Segne seine Liebe  
die